



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Stabsstelle Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement (AuG) des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Hannover (RLSB-H)

eine Arbeitspsychologin / einen Arbeitspsychologen (m/w/d)

der Entgeltgruppe 13 TV-L

befristet bis zum 26.01.2022 in Vollzeit. Es handelt sich um eine Mutterschutz- und Elternzeitvertretung. Eine Verlängerung des befristeten Arbeitsvertrages wird angestrebt, kann jedoch ggf. nur in Teilzeit erfolgen.

Wer sind wir?

Im Fokus unserer täglichen Arbeit stehen die Schülerinnen und Schüler in Niedersachsen.

Die Regionalen Landesämter für Schule und Bildung (RLSB) Braunschweig, Lüneburg, Hannover und Osnabrück sorgen dafür, dass in den Schulen in Niedersachsen hochwertiger Unterricht stattfinden kann. Wir stellen Schul- und Studienseminarleitungen, Lehrerinnen und Lehrer sowie pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein und kümmern uns um deren Anliegen. Wir koordinieren die Unterrichtsversorgung. Wir beraten und unterstützen die Schulen und Studienseminare in schulfachlichen, psychologischen, finanziellen und rechtlichen Fragen.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.rlsb.de>.

Informationen über die Stadt Hannover finden Sie unter: <https://www.hannover.de/>

Werden Sie Teil unseres interdisziplinären Teams und gestalten Sie mit uns gemeinsam Bildung und Zukunft im Land Niedersachsen.

Was bieten wir Ihnen?

Als moderner und zukunftsorientierter Arbeitgeber bieten wir Ihnen

- interessante, vielfältige und abwechslungsreiche Aufgaben in einem zukunftsweisenden und lebendigen Arbeitsfeld
- interdisziplinäres Arbeiten in einer offenen und freundlichen Arbeitsatmosphäre
- einen sicheren Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeitregelungen, jährlich 30 Arbeitstage Erholungsurlaub, Qualifizierungsmaßnahmen und Aufstiegsmöglichkeiten sowie ein betriebliches Gesundheitsmanagement

Sie sind Teil des landesweiten Beratungs- und Unterstützungssystems AuG für Schulen und Studienseminare und arbeiten zusammen mit Fachkräften für Arbeitssicherheit, mit Arbeitsmedizinerinnen und Arbeitsmedizinern, Arbeitspsychologinnen und Arbeitspsychologen, Beauftragten für Suchtfragen sowie anderen Professionen. Sie sind der Leitenden Arbeitspsychologin des RLSB Hannover direkt unterstellt.

Ihre Aufgaben

Die Stabsstellen Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement (AuG) umfassen an den Standorten des RLSB folgende Beratergruppen:

- Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- Arbeitsmedizinerinnen und Arbeitsmediziner
- Arbeitspsychologinnen und Arbeitspsychologen
- Beauftragte für Suchtfragen.

Arbeitspsychologinnen und -psychologen setzen das niedersächsische Konzept „Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement in Schulen“ in ihrer Arbeit in der Stabsstelle Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement (AuG) um.

Aufgaben der Arbeitspsychologinnen und -psychologen:

- Unterstützung und Beratung der Schulen und Studienseminare beim Aufbau einer gesundheitsförderlichen internen Schulorganisation und Beratung schulinterner Gesundheitszirkel (Qualitätszirkel)
- Beratung und Unterstützung der Schulen und Studienseminare bei der Durchführung der psychosozialen und technischen Gefährdungsbeurteilungen, gemeinsam mit Fachkräften für Arbeitssicherheit
- Moderation von schulischen Beteiligungsgruppen im Rahmen der Gefährdungsbeurteilungen
- Beratung und Unterstützung zu psychosozialen Belastungsthemen in Einzel- und Gruppensettings
- Kooperation mit den Arbeitsmedizinern/ -innen/ den Fachkräften für Arbeitssicherheit/ den Beauftragten für Suchtfragen und anderen Beratern/ -innen des RLSB

- Durchführung von schulinternen und regionalen Fortbildungsveranstaltungen zu Themen wie „Stress-, Zeit- und Selbstmanagement/ Umgang mit Konflikten/ Umgang mit psychosozialen Belastungen“
- Mitwirkung in der Schulleitungsqualifizierung
- Durchführung von Informationsveranstaltungen für Schulleitungen und Kollegien
- Dokumentation und Evaluation der praktischen Tätigkeit

Zwischen den Beratergruppen im Arbeitsschutz ist eine enge Zusammenarbeit erforderlich, um eine umfassende Beratung in allen Bereichen der Sicherheit und Gesundheit in Schulen zu gewährleisten. Darüber hinaus werden die Arbeitspsychologinnen und -psychologen des RLSB in das Gesamtsystem „Beratung und Unterstützung“ eingebunden.

Die ausgewählten Bewerberinnen oder die ausgewählten Bewerber werden in Anlehnung an das Arbeitssicherheitsgesetz - ASiG- § 2 zur/zum Arbeitspsychologin/Arbeitspsychologen auf Widerruf bestellt.

Zur Ihrer abwechslungsreichen Tätigkeit gehören auch regelmäßige Dienstreisen in Niedersachsen. Ein PKW sowie ein Führerschein der Klasse 3 bzw. B ist daher erforderlich.

Der Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet.

Ihr Profil

Zur Erfüllung der Aufgabe werden von den Bewerberinnen und Bewerbern vorausgesetzt:

- Abschluss eines Psychologiestudiums (Master/Diplom) mit Schwerpunkt im Bereich Arbeits- und Organisationspsychologie, BGM, Wirtschaftspsychologie oder äquivalenter Vertiefung
- Berufserfahrung im Bereich Arbeits- und Organisationspsychologie ist von Vorteil
- Kenntnisse im Bereich des betrieblichen Gesundheitsmanagements sind wünschenswert
- Erfahrung hinsichtlich der Beratung von Lehrkräften, Schulleitungen sind von Vorteil
- Kenntnisse der Forschungsergebnisse zur Lehrgesundheit
- Kenntnisse der Methoden der Personalentwicklung und Mitarbeiterführung
- Kenntnisse und praktische Erfahrungen im Umgang mit psychologischen Instrumenten zur Erfassung psychosozialer Belastungen von Lehrkräften/ Führungskräften (z. B. AVEM/ BUGIS etc.)
- Kenntnis aktueller psychologischer Theorien und Modelle zur Entstehung/ Prävention und Bewältigung von Stress
- Erfahrung mit verschiedenen Methoden der (kollegialen und Team-) Supervision von Lehrkräften und des Coachings von Führungskräften

- Kenntnisse der aktuellen Konflikttheorien und praktische Erfahrungen mit Methoden zur Prävention und Bearbeitung von Konflikten
- Praktische Erfahrungen in der Bearbeitung von psychosozialen Belastungen (z.B. in den Bereichen Zeitmanagement, Entspannungsverfahren, Mobbing, Stressmanagement, Konfliktmanagement etc.)
- Erfahrungen in der Durchführung von Fortbildungen sowie in der Moderation von Gruppen

Die enge interdisziplinäre Zusammenarbeit im AuG-Beratungsteam erfordert darüber hinaus folgende Kompetenzen:

- große soziale Kompetenz (u.a. Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick)
- Innovationsfreude
- große Flexibilität

Kontakt

Rückfragen zum ausgeschriebenen Arbeitsplatz beantwortet Ihnen gerne die Leitende Arbeitspsychologin Frau Specht (Tel.: 0511/ 106 2302).

Bei Rückfragen zum Verfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Bartheld (Tel.: 04131/ 15 20 52).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte bis zum **05.02.2021** per E-Mail mit Anlagen im PDF-Format senden an: Rene.Bartheld@rlsb-ig.niedersachsen.de oder per Post an die folgende Anschrift richten:

Regionales Landesamt für
Schule und Bildung
Dezernat Zentrale Aufgaben
Herrn Bartheld
Postfach 2120
21311 Lüneburg

Wir können Ihnen Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurückschicken, bitte übersenden Sie daher keine Originale, sondern zunächst nur Abschriften / Kopien von Urkunden, Zeugnissen etc.

Gerne nehmen wir Ihre Bewerbung auch online über das Online-Bewerbungsmodul unter <https://www.karriere.niedersachsen.de> entgegen. Öffnen Sie das Formular über den Link „Jetzt online bewerben“.

Hinweise

Mit Inkrafttreten des Masernschutzgesetzes ist wegen erforderlicher Einsätze in Schulen vor Aufnahme der Tätigkeit der Nachweis eines Immunschutzes gegen Masern zu führen (vgl. § 33 Abs. 1 bis 3 IfSG). Sollte ein Immunschutz nicht vorliegen, so sind die erforderlichen Impfungen auf eigene Kosten durchführen zu lassen.

Das RLSB Hannover strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte begrüßen wir sehr.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter <https://www.rlsb.de/service/stellenausschreibungen/dsgvo>